

**TOP 4: Entschließung des Bundesrates: Schaffung eines MVZ-Regulierungsgesetzes**

- Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit -

**Beschluss:**

1. Der Ministerrat beschließt, einen Antrag für eine Entschließung des Bundesrates mit dem Titel: „Schaffung eines MVZ-Regulierungsgesetzes“ – gegebenenfalls gemeinsam mit weiteren Ländern - beim Bundesrat einzubringen. Es soll um Aufsetzung auf die Tagesordnung des Bundesrates vom 12.05.2023 gebeten werden. Danach ist eine Behandlung in den Bundesrats-Ausschüssen vorgesehen.
2. Das Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit erhält gemeinsam mit der Staatskanzlei mit Blick auf das weitere Verfahren Redaktionsvollmacht.

**Erläuterungen:**

Mitte 2022 wurde das Bundesgesundheitsministerium von der Gesundheitsministerkonferenz beauftragt, eine Bund-Länder-Arbeitsgruppe einzurichten, um den weiteren Gesetzgebungsbedarf hinsichtlich Medizinischer Versorgungszentren (MVZ) auszuloten – vor allem mit Blick auf investorengestützte Kapitalgeber. Die Arbeitsgruppe mit Beteiligung von Rheinland-Pfalz hat wiederholt getagt. Ergebnis der Arbeitsgruppe sind neun Eckpunkte im Konsens für ein MVZ-Regulierungsgesetz, die in einem sogenannten „Eckpunktepapier für ein MVZ-Regulierungsgesetz“ formuliert wurden. Bayern wurde damit beauftragt, auf Basis des Eckpunktepapiers einen Entschließungsantrag im Bundesrat vorzubereiten. Rheinland-Pfalz und gegebenenfalls weitere Länder sind Mit Antragsteller im Bundesrat.